Anlage

zur Entgeltordnung für die Benutzung von (Veranstaltungs-)Räumen, Bürgerhäusern, Mehrzweckhallen, Turn- und Sporthallen sowie Gymnastikräumen der Stadt Lahr (städtische Veranstaltungsräume)

ENTGELTVERZEICHNIS

I. Nutzungsentgelte für öffentliche Einrichtungen

Einrichtung			Entgelte für gesellschaftliche, kulturelle und politische Nutzung / sonst. Veranstaltungen Einzelnutzung für Veranstaltungen pro Tag in € Staffelung I II		Entgelte für sportliche Nutzung		
		Nutzfläche in m²			Einzelnutzung (Tarif E) pro Stunde in €	Einzelnutzung (Tarif T) pro Tag Nutzungs- dauer ab 10 Stunden in €	Dauernutzung (Tarif D) pro Jahr (bei einer Wochenstunde) in €
	adthalle, Theater- estuhlung mit Erhöhung						
	ohne Bühne	518	450,00	900,00	-	-	-
	mit Bühne	728	590,00	1.050,00	1	-	-
	Stadthalle Foyer	140	110,00	275,00	1	-	-
Aktienhof							
	Versammlungsraum	315	150,00	315,00	-	-	-
Haus zum Pflug							
	großer Saal	191	145,00	315,00	-	-	-
	kleiner (roter) Saal	87	55,00	145,00	-	-	-
M	ax-Planck-Gymnasium						
	Turnhalle	547	-	-	15,00	150,00	300,00
	Gymnastikraum	280	-		12,50	125,00	180,00
	Mensa (Innenhof)	1.168	255,00	530,00	-	-	-
	Aula	548	175,00	395,00	-	-	-
	chutterlindenbergschule ensa	314	165,00	335,00	-	-	-
S	cheffelgymnasium						
	Mensa	216	115,00	235,00	-	-	-
	Empfangshalle	1.120	240,00	490,00	-		-
Theodor-Heuss-Schule			1				
	Gymnastikraum	144	-	-	7,50	75,00	150,00
	Turnhalle	288	-	-	12,50	125,00	180,00
Friedrichsschule Turnh.		268	-	-	12,50	125,00	180,00
Eichrodtschule Turnhalle		292	-	-	12,50	125,00	180,00
Geroldseckersch. Turnh.		405	-	-	15,00	150,00	300,00
G	utenbergschule Turnh.	218	-	-	12,50	125,00	180,00

		Entgelte für gesellschaftliche, kulturelle und politische Nutzung / sonst. Veranstaltungen Einzelnutzung für Veranstaltungen pro Tag in € Staffelung		Entgelte für sportliche Nutzung			
Einrichtung	Nutzfläche			Einzelnutzung (Tarif E) pro Stunde in €	Einzelnutzung (Tarif T) pro Tag Nutzungs- dauer ab 10 Stunden in €	Dauernutzung (Tarif D) pro Jahr (bei einer Wochenstunde) in €	
Altes Rathaus		'					
Ratssaal	72	135,00	210,00	_	_	_	
Nebenraum Ratssaal	32	25,00	55,00	-	_	-	
Staffelung III: Brautleute Ratssaal: € 80 für ei		amtliche Tra dauer von ma	uungen des x. 1,5Stunde	en	ahr		
Veranstaltungshalle	609	100,00	200,00			<u> </u>	
			100,00	-	<u>-</u>	-	
Projektbereich(inkl. Küche Großviehhalle	139	60,00 30,00	60,00	-	<u>-</u>	-	
Großmarkthalle/ Rheintalsporthalle 2	139	30,00	00,00	-		_	
Halle 2	1.084	150,00	320,00	15,00	150,00	300,00	
Kleintierhalle	497	110,00	230,00	11,00	110,00	220,00	
Rheintalsporthalle 1		, ,	·	•	,	,	
Halle 1	1.062	-	-	22,50	225,00	450,00	
Hallendrittel	354	-	-	7,50	75,00	150,00	
Foyer Halle 1	92	40,00	95,00	4,50	40,00	-	
Hallensportzentrum							
Foyer	212	45,00	105,00	4,50	45,00		
Halle 1 (komplett)	945	-	-	22,50	225,00	450,00	
Hallendrittel 1	315	-	-	7,50	75,00	150,00	
Halle 2 (komplett)	1.215	-	-	22,50	225,00	450,00	
Hallendrittel Halle 2	405	-	-	7,50	75,00	150,00	
Kraftraum Hallensportz.	51	-		5,00	50,00	80,00	
Mietersheim							
Bürgerhaus Mietersheim							
Saal groß, schaltbares Foyer, Saal klein	300	165,00	340,00	16,50	165,00	330,00	
Saal groß, schaltbares Foyer,	225	120,00	250,00	12,00	120,00	240,00	
Saal klein, schaltbares Foyer,	135	75,00	150,00	7,50	75,00	150,00	
Grundschule Mietersheim							
Aula	138	120,00	255,00	-	-	-	
Sporthalle	420	-	-	15,00	150,00	300,00	

		Entgelte für gesellschaftliche, kulturelle und politische Nutzung / sonst. Veranstaltungen Einzelnutzung für Veranstaltungen pro Tag in € Staffelung I		Entgelte für sportliche Nutzung				
Einrichtung	Nutzfläche			Einzelnutzung (Tarif E) pro Stunde in €	Einzelnutzung (Tarif T) pro Tag Nutzungs- dauer ab 10 Stunden in €	Dauernutzung (Tarif D) pro Jahr (bei einer Wochenstunde) in €		
Hugsweier								
Begegnungshaus "altes Volksbad"	56	50,00	120,00	-	-	-		
Schutterlindenberghalle								
Sportheim	115	55,00	145,00	-	-	-		
Halle	456	175,00	355,00	17,50	175,00	300,00		
Kippenheimweiler								
Kaiserwaldhalle								
Halle	405	175,00	440,00	17,50	175,00	300,00		
Foyer	70	55,00	145,00	5,50	55,00	-		
Grundschule			l					
Aula/ Gymnastikraum	102	115,00	245,00	11,50	115,00	150,00		
Kuhbach								
Sport- und Festhalle (davon Bühne: 110 m²)	520	175,00	355,00	17,50	175,00	300,00		
Langenwinkel								
Grundschule								
Schulturnhalle	252	110,00	315,00	11,00	110,00	180,00		
Aula (Mehrzweckraum (und) Flur)	223	65,00	150,00	-	-	-		
Reichenbach								
Geroldseckerhalle								
Proberaum OG	125	65,00	140,00	-	-	-		
Saal	720	245,00	530,00	12,50	125,00	180,00		
Grundschule		<u> </u>		-	-			
Turnhalle	288	-	-	15,00	150,00	300,00		
Sulz								
Grundschule Sulz								
Turnhalle	404	-	-	15,00	150,00	300,00		
Sulzberghalle		<u>'</u>						
Veranstaltungshalle	498	215,00	440,00	-		-		
Sporthalle	1.160	245,00	540,00	22,50	225,00	450,00		
Foyer	287	70,00	155,00	-	-	-		

II. Sonstige Räumlichkeiten/Hallen

Für Räumlichkeiten/Teilflächen, die nicht explizit aufgeführt sind (z.B. Seminar-, Schulungs-, Proberäume, Klassenzimmer, Räume in Ortsverwaltungen, sonst. Gymnastikhallen) werden folgende Entgelte in Abhängigkeit der Nutzfläche erhoben:

	Entgelte für gesellschaftliche, kulturelle und politische Nutzung / sonst. Veranstaltungen Einzelnutzung für Veranstaltungen/Feierlichkeiten pro Tag in € Staffelung I II		Entgelte für sportliche Nutzung					
Größe der Räumlichkeiten/Hallen			Einzelnutzung (Tarif E) pro Stunde in €	Einzelnutzung (Tarif T) pro Tag Nutzungs- dauer ab 10 Stunden in €	Dauernutzung (Tarif D) pro Jahr (bei einer Wochenstunde) in €			
bis zu einer Größe von 40m²	55,00	115,00	5,50	55,00	110,00			
40 – 60 m ²	65,00	135,00	6,50	65,00	130,00			
60 – 80 m ²	75,00	155,00	7,50	75,00	150,00			
80 – 100 m²	85,00	180,00	8,50	85,00	170,00			
Über 100 m², je weitere 10 m² Nutzfläche	5,00	11,00	0,50	4,00	8,00			

III. Dauerbelegung und Einzelnutzung auf Stundenbasis von städtischen Räumlichkeiten für gesellschaftliche, kulturelle, politische oder sonstige Zwecke (keine Veranstaltungen/Feierlichkeiten)

Für Dauerbelegungen und Einzelnutzung auf Stundenbasis von städtischen Räumlichkeiten/Teilflächen für gesellschaftliche, kulturelle, politische oder sonstige Zwecke (keine Veranstaltungen) werden folgende Entgelte in Abhängigkeit der Nutzfläche erhoben:

	Entgelte für gesellschaftliche, kulturelle und politische Nutzung				
	Entgelte für die Ei Stun in Staffe	ide €	Entgelte für Dauerbelegungen pro Jahr (bei einer Wochenstunde) in € Staffelung I II		
Bis zu einer Größe von 40 m²	5,50	8,25	110,00	220,00	
40 – 60 m ²	6,50	9,75	130,00	260,00	
60 – 80 m ²	7,50	11,25	150,00	300,00	
80 – 100 m²	8,50	12,75	170,00	340,00	
Über 100 m², je weitere 10 m² Nutzfläche	0,50	0,75	8,00	16,00	

ENTGELTORDNUNG

für die Benutzung von (Veranstaltungs-)Räumen, Bürgerhäusern, Mehrzweckhallen, Turn- und Sporthallen sowie Gymnastikräumen der Stadt Lahr (städtische Veranstaltungsräume)

der Gemeinderat der Stadt Lahr hat am 16.12.2013 folgende Entgeltordnung für die Benutzung von öffentlichen Räumlichkeiten und Hallen beschlossen:

I. Entgeltpflicht

Für die Benutzung von (Veranstaltungs-)Räumen, Bürgerhäusern, Mehrzweckhallen, Turn- und Sporthallen sowie Gymnastikräumen der Stadt Lahr werden Entgelte gemäß der nachfolgenden Regelungen und dem beigefügten Entgeltverzeichnis erhoben.

II. Sportliche Nutzung städtischer Räumlichkeiten / Hallen

- 1) Einzelbelegungen auf Stundenbasis (Tarif E)
 - a. Bei Einzelbelegungen auf Stundenbasis für sportliche Nutzungen außerhalb des Spielbetriebs bzw. der Meisterschaftskämpfe (Erwachsene) durch Lahrer Sportvereine, die Mitglied in der IG Sport sind und aktive Jugendarbeit betreiben, gilt der Tarif E. Die Entgeltsätze nach Tarif E werden der Benutzungsgenehmigung entsprechend anteilig je angefangene halbe Stunde erhoben.
 - b. Für sonstige Nutzer gilt der Tarif E mit folgenden Zuschlägen:
 - für Vereine der IG Sport, die keine aktive Jugendarbeit betreiben und für sportliche Nutzungen von sonstigen Vereinen und gemeinnützigen Organisationen einschließlich Jugendveranstaltungen
 - 50% für sportliche Nutzungen z.B. von übergeordneten Verbänden und sonstigen Organisationen
 - 100% für Nutzungen durch Gewerbetreibende
- 2) Einzelbelegungen/-veranstaltungen auf Tagesbasis (Tarif T)
 - a. Bei Einzelbelegungen/ -veranstaltungen auf Tagesbasis für sportliche Nutzungen außerhalb des Spielbetriebs bzw. der Meisterschaftskämpfe (Erwachsene) durch Lahrer Sportvereine, die Mitglied in der IG Sport sind und aktive Jugendarbeit betreiben, gilt der Tarif T. Die Entgeltsätze nach Tarif T werden pro Tag bei einer Nutzungsdauer ab 10 Stunden erhoben. Andernfalls gelten die Entgeltsätze nach Tarif E.

- b. Für sonstige Nutzer gilt der Tarif T mit folgenden Zuschlägen:
 - für Vereine der IG Sport, die keine aktive Jugendarbeit betreiben und für sportliche Nutzungen von sonstigen Vereinen und gemeinnützigen Organisationen einschließlich Jugendveranstaltungen
 - 50% für sportliche Nutzungen z.B. von übergeordneten Verbänden und sonstigen Organisationen
 - 100% für Nutzungen durch Gewerbetreibende

3) Dauerbelegungen (Tarif D)

- a. Bei Dauerbelegungen von Sporthallen durch Leistungssportgruppen und Freizeitsportgruppen (Erwachsene) der Lahrer Turn- und Sportvereine, die der IG Sport angehören und aktive Jugendarbeit betreiben, gilt der Tarif D. Die Entgeltsätze nach Tarif D bemessen sich jeweils nach einer Belegungseinheit (Belegungswochenstunde). Für jede weitere zusammenhängende Belegungseinheit wird ein anteiliges Entgelt pro angefangene 15 Minuten erhoben.
- b. Bei gemischten Altersgruppen wird das jeweilige Entgelt nach Tarif D im Verhältnis zum Kinder- bzw. Jugendanteil reduziert.

c. Zuschläge:

- für Vereine der IG Sport, die keine aktive Jugendarbeit betreiben und für sportliche Nutzungen von sonstigen Vereinen und gemeinnützigen Organisationen einschließlich Jugendveranstaltungen
- 50% für sportliche Nutzungen z.B. von übergeordneten Verbänden und sonstigen Organisationen
- 100% für Nutzungen durch Gewerbetreibende
- d. Leistungssport treibenden Vereinen kann auf Antrag das zu entrichtende Hallenentgelt nach Tarif D um 50 % ermäßigt werden.
- e. Bei Dauerbelegungen muss ein Belegungszeitraum von mindestens 3 zusammenhängenden Monaten beantragt werden. Ansonsten wird die Nutzung als Einzelbelegung abgerechnet.
- f. Die Entgelte nach Tarif D werden je Belegungsperiode, die mit dem Schuljahr identisch ist, erhoben. Bei zeitlich kürzerer Inanspruchnahme wird ein anteiliges Entgelt pro Monat abgerechnet.
- g. Die in der beigefügten Übersicht ausgewiesenen Entgelte sind gültig für Nutzungen bis 22:00 Uhr. Bei Veranstaltungen, die länger als 22:00 Uhr andauern, wird für jede weitere angefangene Stunde ein zusätzliches Entgelt i.H.v. 10% des Grundentgeltes erhoben.

- 4) Die Überlassung der städtischen Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen sowie der Gymnastikräume für sportliche Nutzung ist unentgeltlich für:
 - a. in Lahr ansässige allgemeinbildende und berufliche Schulen in öffentlicher oder privater Trägerschaft und in Lahr ansässige Kindertagesstätten
 - b. Hallenbelegungen im Rahmen des Kinder- und Jugendsports von Lahrer Turnund Sportvereinen, die der IG Sport angehören, auch als Ausrichter von Veranstaltungen überregionaler Verbände
 - c. die Durchführung des Spielbetriebs bzw. von Meisterschaften der Lahrer Turnund Sportvereine, die der IG Sport angehören, auch als Ausrichter für überregionale Verbände
- 5) Für die Küchen- oder Schankbenutzung ist unabhängig von der Bereitstellung von Gläsern, Geschirr und Besteck durch die Stadt Lahr ein pauschales Entgelt i.H.v. € 25,- zu entrichten. Bei einer Benutzung von Küche inkl. Schank beläuft sich das Entgelt auf pauschal € 40,-.
- 6) Bei unentgeltlicher Nutzung nach II. 4) wird das Foyer entgeltfrei überlassen. Bei Küchen- und/oder Schankbenutzung sind Entgelte nach II. 5) zu entrichten.
- 7) Für Behinderten- sowie Versehrtensportvereine werden bei gleichzeitiger Mitgliedschaft in der IG Sport die jeweiligen Entgelte nach den Tarifen E, D und T um 50% ermäßigt.
- 8) Werden von der Stadt Lahr Hallen zur sportlichen Nutzung durch Dritte angemietet (z.B. Ortenauhalle, Kreissporthalle, Sporthalle Clara- Schumann Gymnasium, Fußballfelder Sportpark, Tennishalle TC Lahr), bemisst sich die Höhe der Entgelte, die vom Nutzer an die Stadt Lahr zu entrichten sind, an der Entgelthöhe vergleichbarer städtischer Einrichtungen. Diese Regelung kann nur auf Antrag und nach Genehmigung für eine Belegungsperiode in Anspruch genommen werden und gilt nur für Mitgliedsvereine der IG Sport und nur für den Fall, dass die Stadt Lahr keine städtischen Einrichtungen in erforderlicher Kapazität zur Verfügung stellen kann. Entsprechende Belegungsanträge sind jeweils bis zum 30. Juni für die folgende Belegungsperiode zu stellen.

Gesellschaftliche, kulturelle, politische und sonstige Nutzung städtischer Räumlichkeiten

- 1) Entgeltstaffelung:
 - I = Lahrer Vereine, in Lahr ansässige soziale Einrichtungen, in Lahr ansässige allgemeinbildende und berufliche Schulen in öffentlicher oder privater Trägerschaft, in Lahr ansässige Kindertagesstätten, in Lahr ansässige und in ihrem Tätigkeitsschwerpunkt kulturtreibende oder kulturell ausbildende Organisationen/Institutionen (z.B. Tanz- oder Musikschulen), Einrichtungen der Stadt Lahr, Parteien bzw. Wählervereinigungen sowie Kirchen bzw. Religionsgemeinschaften, die den Status einer Körperschaft des öffentlichen Rechts besitzen
 - II = Gewerbetreibende und sonstige Nutzer
 - III = Brautleute für standesamtliche Trauungen des Standesamtes Lahr (Bei Nutzung des Ratssaals und Nebenraum im Alten Rathaus)
- 2) Nutzung städtischer Räumlichkeiten für gesellschaftliche, kulturelle, politische oder sonstige Veranstaltungen
 - a. Das Nutzungsentgelt für die Nutzung von städtischen Räumlichkeiten für gesellschaftliche, kulturelle, politische oder sonstige Veranstaltungen wird pro Tag der Nutzung erhoben.
 - b. Das in der beigefügten Übersicht ausgewiesene Entgelt gilt für Veranstaltungen bis 1:00 Uhr. Bei Veranstaltungen, die länger als 1:00 Uhr andauern, wird für jede weitere angefangene Stunde ein zusätzliches Entgelt i.H.v. 10% des Grundentgeltes erhoben.
 - c. Für Veranstaltungen mit starker Inanspruchnahme der Halle (z.B. Discoveranstaltungen) wird ein Zuschlag i.H.v. 30% des Grundentgeltes erhoben.
 - d. Wird eine Räumlichkeit für Vorbereitungen, Proben, Aufräumen etc. bereits vor oder nach dem Veranstaltungstag benutzt, so wird pro Tag Vor- bzw. Nachbereitungszeit ein Entgelt i.H.v. 20 % des Grundentgeltes erhoben.
 - e. Für die Küchen- oder Schankbenutzung ist unabhängig von der Bereitstellung von Gläsern, Geschirr und Besteck durch die Stadt Lahr ein pauschales Entgelt i.H.v. € 25,- zu entrichten. Bei einer Benutzung von Küche inkl. Schank beläuft sich das Entgelt auf pauschal € 40,-.
 - f. Sofern die Getränkelieferung von der Stadt Lahr erfolgt, wird zum Entgelt für die Schankbenutzung zusätzlich ein Zuschlag von 2% der Getränkerechnung (netto), mindestens jedoch € 15,- erhoben. Des Weiteren ist für Glasbruch ein Zuschlag i.H.v. 5% auf die Getränkerechnung (netto) zu entrichten.
 - g. Das vorhandene Saalmobiliar im historischen Ratssaal mit Nebenraum kann bei Trauungen auf Wunsch kostenlos genutzt werden.

- h. Für die gegebenenfalls erforderliche Auslegung eines Schutzbelags in Sportund Mehrzweckhallen wird ein aufwandsbezogenes Entgelt erhoben.
- i. Für die Klavier-/Flügelnutzung wird ein Entgelt i.H.v. € 25,- pro Tag erhoben.
- j. Bei mehrtägigen Veranstaltungen kann ein pauschales Entgelt vereinbart werden.
- k. Die Kosten für die Brandsicherheitswache (Feuerwehr) sind vom Mieter zu tragen und ergeben sich aus der "Richtlinie für die Erhebung von Kostenersatz für Leistungen der freiwilligen Feuerwehr Lahr" in der jeweils gültigen Fassung.
- I. Der Mieter bestellt falls erforderlich den Sanitätsdienst und trägt die dafür entstehenden Kosten. Im Benutzungsentgelt für die Stadthalle enthalten sind die Kosten für die Fachkraft für Veranstaltungstechnik, die Beleuchter, das Einlasspersonal sowie das Garderobenpersonal und den Platzanweiserdienst.
- m. Bei nicht ordnungsgemäßer Übergabe der Räumlichkeit bzw. bei starker Verschmutzung wird ein zusätzliches Entgelt i.H.v. 30% des Grundentgeltes erhoben.
- 3) Dauernutzung städtischer Räumlichkeiten für gesellschaftliche, kulturelle, politische oder sonstige Nutzung und Einzelbelegung auf Stundenbasis (keine Veranstaltungen/Feierlichkeiten)
 - a. Die aus Nr. III. des beigefügten Entgeltverzeichnis zu entnehmenden Entgeltsätze für Dauernutzungen städtischer Räumlichkeiten und Einzelnutzungen auf Stundenbasis bemessen sich nach der Größe der jeweils genutzten Räumlichkeiten / Teilflächen.
 - b. Bei Dauerbelegungen wird ein Entgelt pro Belegungseinheit (Belegungswochenstunde) erhoben. Für jede weitere zusammenhängende Belegungseinheit wird ein anteiliges Entgelt je angefangene 15 Minuten muss Belegungszeitraum von mindestens ein zusammenhängenden Monaten beantragt werden. Ansonsten wird die Nutzung als Einzelbelegung abgerechnet.
 - c. Die Entgelte für Dauerbelegungen werden je Belegungsperiode, die mit dem Schuljahr identisch ist, erhoben. Bei zeitlich kürzerer Inanspruchnahme wird ein anteiliges Entgelt pro Monat abgerechnet.
 - d. Die Entgelte für die Einzelnutzung städtischer Räumlichkeiten für gesellschaftliche, kulturelle, politische oder sonstige Zwecke auf Stundenbasis (keine Veranstaltungen) werden anteilig je angefangene 30 Minuten erhoben.
 - e. Bei gemischten Altersgruppen wird das jeweilige Entgelt für Dauernutzungen im Verhältnis zum Kinder- bzw. Jugendanteil reduziert.

- 4) Entgeltfreie / ermäßigte Überlassung von Räumlichkeiten
 - a. Für Jugendorchester von Vereinen, die der IG Musik angehören, wird für die Nutzung von städtischen Räumlichkeiten für Proben und Veranstaltungen, bei denen der kulturelle Aspekt im Vordergrund steht, kein Entgelt erhoben, auch als Ausrichter von Veranstaltungen überregionaler Verbände.
 - b. In Lahr ansässigen allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in öffentlicher oder privater Trägerschaft und in Lahr ansässigen Kindertagesstätten wird eine Einrichtung der Stadt Lahr i.S.d. Entgeltordnung auf Antrag einmal jährlich kostenlos überlassen.
 - c. Nutzern der Entgeltstaffelung I wird einmal j\u00e4hrlich auf Antrag eine Einrichtung der Stadt Lahr zu einem erm\u00e4\u00dfigten Entgelt i.H.v. 30% des festgelegten Satzes \u00fcberlassen, falls nicht nach III. 4) b. schon eine entgeltfreie \u00dcberlassung erfolgt ist.
 - d. Die kostenlose bzw. ermäßigte Überlassung gilt nur für Veranstaltungen, bei denen kein Eintritt erhoben wird.

IV. Sonstige Entgeltregelungen

- 1) Die kostenlose bzw. ermäßigte Überlassung wird als Zuschuss der Stadt Lahr verrechnet und umfasst jeweils das Grundentgelt für einen Veranstaltungstag. Zuschläge, weitere Veranstaltungstage, Vor- und Nachbereitungszeiten sowie die Nutzung von zusätzlicher Einrichtung (z.B. Küche, Schank) werden nicht bezuschusst.
- 2) Zum Entgelt für die Benutzung der Veranstaltungshalle, des Foyers und Küche/Schank in der Sulzberghalle wird die gesetzliche Mehrwertsteuer hinzugerechnet.
- 3) Bei Verlust des Schlüssels/Transponders ist vom Mieter ein pauschales Entgelt i.H.v. € 50,- zu entrichten, wenn er nicht einen geringeren Schaden nachweist. Die Möglichkeit zur Geltendmachung aller weiteren Schäden (Sach-, Verwaltungs- und sonst. Kosten) bleibt unberührt.

V. Übergansregelungen

Für die bereits vor Inkrafttreten der Entgeltordnung getroffenen Vereinbarungen bzw. geschlossenen Verträge gelten die bisherigen Entgeltvorschriften.

VI. Inkrafttreten

- 1) Die Entgeltordnung für die Benutzung von (Veranstaltungs-)Räumen, Bürgerhäusern, Mehrzweckhallen, Turn- und Sporthallen sowie Gymnastikräumen der Stadt Lahr (städtische Veranstaltungsräume) tritt am 01.01.2014 in Kraft.
- 2) Gleichzeitig treten die Entgeltordnung für die Überlassung städtischer Turn- und Sporthallen sowie Gymnastikräume und für sportliche Nutzungen der Mehrzweckhallen, die Entgeltordnung für die Benutzung von Veranstaltungsräumen / Versammlungsstätten der Stadt Lahr und die Benutzungsentgeltregelungen für die Überlassung des historischen Ratssaales mit Nebenraum im Alten Rathaus Lahr in der jeweils gültigen Fassung außer Kraft.